

An die photographischen Vereine Deutschlands und Oesterreichs!

(Auf die in der Sitzung des Vereins zur Förderung der Photographie vom 25. Januar beschlossene Antwort, betreffend die Aufforderung des hiesigen Photographischen Vereins zur Betheiligung an einer allgemeinen Ausstellung in Berlin*), hat sich der Vorstand des Photographischen Vereins veranlasst gesehen, mit einer Bekanntmachung und einem gleichlautenden Separatcircular an die photographischen Vereine Deutschlands und Oesterreichs zu antworten, welches gänzlich unmotivirte Beschuldigungen enthält [u. A. die Behauptung, man hätte für unseren Verein Sonderrechte beansprucht. In unserem Vereine sind nur Wünsche geäußert worden, deren Erfüllung sehr leicht gewesen wäre], die wir um so mehr bedauern, als dadurch uns jeder Weg zur Verständigung, zu dem ein Theil der Mitglieder des Vereins zur Förderung der Photographie trotz mancher Bedenken geneigt war, abgeschnitten ist. Der unterzeichnete Verein hat am 1. März auf gedachtes Circular vom 18. Februar die nachstehende Antwort beschlossen. — Red.**)

An den Vorstand des Photographischen Vereins hierselbst!

Auf Ihre Zuschrift an die photographischen Vereine Deutschlands vom 18. Februar beehren wir uns, laut Beschluss unseres Vereins vom 1. März, zu melden, dass wir eine Vereinsbetheiligung an Ihrem Unternehmen nunmehr ablehnen.

Im Namen des Vereins zur Förderung der Photographie:
Der Vorstand.

Redactions-Notiz.

Durch den auf der Post eingetretenen Verlust der Correctur mit einem Theil des Manuscripts zum vorliegenden Heft ist eine Verzögerung der Vollendung desselben um mehrere Tage eingetreten. Wir bitten unsere Leser deshalb um Entschuldigung.

† J. R. Sawyer. †

Am 21. Januar ist zu Neapel Mr. John Roger Sawyer, im Alter von 61 Jahren, langjähriger Director und Theilhaber der Autotype Company in Ealing und Verfasser des „Autotype Process“ (Pigmentdruck, deutsch von Dr. H. W. Vogel), gestorben.

*) Siehe d. Zeitschr. pag. 280.

**) Wir bemerken bei dieser Gelegenheit, dass das Circular des Photographischen Vereins auch in der deutschen Gesellschaft von Freunden der Photographie zur Discussion kam. Trotz der Invectiven gegen diese Gesellschaft, wurde der Beschluss gefasst, das Schriftstück gänzlich zu ignoriren.